

### Material

Offenzelliger Polyurethan-Weichschaumstoff imprägniert. Einseitige Selbstklebung zur Montagehilfe mit Folienabdeckung. Auf der Innenseite ist eine patentierte graue Stufe eingearbeitet. TP652 wird ohne halogenhaltige Flammschutzmittel, lösemittefrei und nicht unter der Verwendung von (H)FCKW/CKW hergestellt.

### Ausführung

TP652 ist mit der patentierten illbruck Stufen-Technologie - aufgedoppeltes graues Innenband - ausgestattet. Diese bewirkt eine erhöhte Komprimierung und dadurch einen höheren Sd-Wert. Das bedeutet eine gesteigerte Dichtheit auf der Innenseite wie im RAL Leitfaden zur Montage gefordert.



## TP652

### ILLMOD TRIO 750

#### Multifunktions 3-Ebenen Fugendichtband PLUS



Dieses patentierte High-End Multifunktions-Dichtungsband dient zur luftdichten und schlagregensicheren Abdichtung von Fenster- und Türanschlussfugen mit gleichzeitigen wärmedämmenden Eigenschaften über die ganze Bautiefe. Der multifunktionelle (MF1) Anwendungsbereich ist abgestimmt auf die Anforderungen im Passivhaus, Neubau, Sanierung und als reine Wärmedämmung.

#### Unsere Qualitätsnachweise

zum [EMICODE EC1PLUS](#)

zum [RAL-Gütezeichen](#)

#### Produktvorteile

- High-End Multifunktionsband mit 750 Pa Schlagregen- und Luftdichtheit
- Optimale Wärmedämmung und Schallschutz der Anschlussfuge
- Starke Klebkraft – bei jedem Wetter verarbeitbar
- Reißfester Folienliner für zügiges Arbeiten
- RAL Prinzip "innen dichter als außen" durch mehr Schaum innen
- 10 Jahre i3 Zusatzgarantie + Powerpakete
- Nachgewiesene Passivhaustauglichkeit

## Lieferform

Best.-Nr.	Fugentiefe / Bandbreite mm <sup>1)</sup> *	Gr.	Passivhaus Neubau/ MF 1 Sanierung		verd. Einbau MF 2**	Wärme- dämmung mm	Inhalt Lieferkarton Rolle m ges.
			freie Bewitterung / Einsatzbereich	mm			
319562	58	XS	4-7	4-8	4-9	15	4 36
319563	66	XS	4-7	4-8	4-9	15	4 36
319564	72	XS	4-7	4-8	4-9	15	3 27
319565	77	XS	4-7	4-8	4-9	15	3 27
319566	83	XS	4-7	4-8	4-9	15	3 27
319567	88	XS	4-7	4-8	4-9	15	3 27
311611	58	S	6-10	6-12	6-14	22	4 32
311612	66	S	6-10	6-12	6-14	22	4 32
318085	72	S	6-10	6-12	6-14	22	3 24
311613	77	S	6-10	6-12	6-14	22	3 24
318081	83	S	6-10	6-12	6-14	22	3 24
311614	88	S	6-10	6-12	6-14	22	3 24
311615	58	M	8-15	8-18	8-21	33	4 24
311616	66	M	8-15	8-18	8-21	33	4 24
318086	72	M	8-15	8-18	8-21	33	3 18
311617	77	M	8-15	8-18	8-21	33	3 18
318082	83	M	8-15	8-18	8-21	33	3 18
311618	88	M	8-15	8-18	8-21	33	3 18
311619	58	L	10-20	10-24	10-28	45	4 20
311620	66	L	10-20	10-24	10-28	45	4 20
318087	72	L	10-20	10-24	10-28	45	3 15
311621	77	L	10-20	10-24	10-28	45	3 15
318083	83	L	10-20	10-24	10-28	45	3 15
311622	88	L	10-20	10-24	10-28	45	3 15
311623	58	XL	15-30	15-36	15-42	66	4 12
311624	66	XL	15-30	15-36	15-42	66	4 12
318088	72	XL	15-30	15-36	15-42	66	3 9
311625	77	XL	15-30	15-36	15-42	66	3 9
318084	83	XL	15-30	15-36	15-42	66	3 9
311626	88	XL	15-30	15-36	15-42	66	3 9

<sup>1)</sup> Maßtoleranzen nach DIN 7715 P3

\* TP652 sollte die Fensterbautiefe möglichst vollständig ausfüllen. Aus technischen und/oder optischen Gründen sollte die zur Blendrahmenbreite jeweils nächst kleinere Bandbreite gewählt werden. Maßtoleranzen nach DIN 7715.

\*\* Die bedingte UV-Beständigkeit bei verdecktem Einbau ist bis zu 3 Monaten gegeben. Dann muss das Band konstruktiv vor direkter Bewitterung geschützt werden.

TP652 als Einzelrolle

(Rolle einzeln eingeschweißt, innen und außen mit Beschreibung und EAN Code)

Bestell-Nr.	Fugentiefe/- breiten*	Rolllänge	Inhalt Lieferkarton	
anthrazit	von...bis...mm	Meter	Rollen	Meter
390305	66 / M	6	4	24
390306	77 / M	6	3	18
390307	88 / M	6	3	18

## Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Ergebnis
Baustoffklasse	DIN 4102	B1 (schwerentflammbar) bis 35% Komprimierung
Beanspruchungsgruppen	DIN 18542	MF 1 für Fugen bis 30 mm, MF 2 für verdeckten Einbau
Schlagregendicht	DIN 18542 EN 1027	≥ 600 Pa, für den angegebenen Einsatzbereich bis zu 750 Pa
Wärmeleitfähigkeit	DIN 52612	Messwert $\lambda = 0,0403 \text{ W/(mK)}$ mit Zuschlagswert $Z \lambda = 0,048 \text{ W/(mK)}$
U-Wert; Fensterbautiefe 60mm		0,8 W/(m <sup>2</sup> K)
U-Wert; Fensterbautiefe 70mm		0,7 W/(m <sup>2</sup> K)
U-Wert; Fensterbautiefe 80mm		0,6 W/(m <sup>2</sup> K)
Wasserdampfdiffusion	DIN EN ISO 12572	Sd-Wert < 0,5 m
Dampfdruckgefälle		innen dichter durch Stufen-Technologie
Luftdurchlässigkeit	DIN EN 12114	a-Wert < 0,1 m <sup>3</sup> /[hm(daPa) <sup>2</sup> /s]
Schallschutz	DIN EN ISO 717-1	41 dB freiliegend, 58 dB einseitig verputzt, 57 dB in Kombination mit SP525, 61 dB beidseitig verputzt
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	DIN 18542	nach MF 1 gegeben, bei Produkten mit Lösungsmitteln oder Weichmachern einen Verträglichkeitstest durchführen
Emissionsprüfung / Wohngesundheit	AgBB/Dibt	geeignet für Innenräume / EC1 PLUS
	DGNB	Registrierungscode : PKMCEM
UV-Beständigkeit	DIN 18542	dauerhaft im Anwendungsbereich für freie Bewitterung
Temperaturbeständigkeit		- 30°C bis + 80°C
Lagerzeit		12 Monate
Lagertemperatur		+ 1°C bis + 20°C

## Vorbereitung

- Zur Verlegung werden Maßband, Schere oder Messer benötigt.
- Bei Temperaturen über 20°C ist das Band auch auf der Baustelle kühl zu lagern. Bei Temperaturen unter 8°C ist das Band auch auf der Baustelle möglichst auf Raumtemperatur zu halten. Hohe Temperaturen beschleunigen das Aufgehverhalten und tiefe verzögern dieses.
- Die Mauerlaibung grob von Bauschmutz und Mörtelreste reinigen.
- Im Abdichtungsbereich müssen die Fugenflanken plan (ohne Versprünge) sein. Ggf. sind die Mauersteinfugen bündig mit Mörtel abzustreichen und ein Glattstich auszuführen.
- Den Blendrahmen seitlich reinigen.

### Verarbeitung

- Nach Ermittlung der Bauteiltiefe und Fugenbreite die Banddimension entsprechend der Abmessungstabelle wählen. Das überkomprimierte Anfangs-/ Endstück abschneiden und das Band mithilfe der Selbstklebung aufkleben. Sollte bei tiefen Temperaturen (unter +1°C) die Selbstklebung nicht ausreichend haften, dann ist das Band warm vorzulagern. Beim Ablängen des Bandes 2 cm/m dazugeben.
- Für die untere Abdichtung unter dem Fensterbankanschluss empfiehlt sich das TP651 und die ME500 TwinAktiv Fensterfolie. Beachten Sie hier die entsprechenden Datenblätter.
- Vor der Montage des Fensters wird TP652 aufgeklebt und mit dem Fenster in die Laibung gesetzt. Darauf achten, dass das graue Stufenband nach innen zeigt. Bei geringen Fugenbreiten empfiehlt sich das Band anzufeuchten.
- Der Übergang zur seitlichen Abdichtung muss durchgehend luftdicht-/ schlagregendicht ausgeführt werden. Wir empfehlen eventuelle Fehlstellen an Ecken, Stößen oder Ankern mit SP025 Fenster-Folienkleber Öko, SP525 Hochbaufugen Dichtstoff oder SP925 Abdichtungsbeschichtung FLEX abzudichten.
- Die Befestigung des Fensters erfolgt als Distanzmontage. Dazu können Rahmenschrauben oder Montageanker, die für eine Distanzmontage geeignet sind, verwendet werden.
- Sollte eine Verklotzung notwendig sein, wie bei Sicherheitsfenstern gefordert, empfiehlt sich der SP351 Fenstermontage-Kleber als Spritzklotz.
- Dieses Band kann auch für Blendrahmen mit Kopplungsstegen verwendet werden. Voraussetzung ist, dass die Auflagenbreite innen und außen auf den Stegen jeweils 10 mm beträgt. Wir empfehlen die Verwendung von Nutabdeckprofilen.
- Beim Doublieren kann es zu ungleichmäßigen Expansionen kommen.

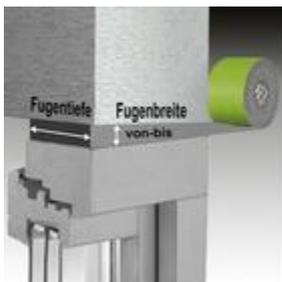


Bild 1: Die Fugenbreite sollte in der Mitte des Einsatzbereiches ermittelt werden. Die Toleranzen sollen berücksichtigt werden.

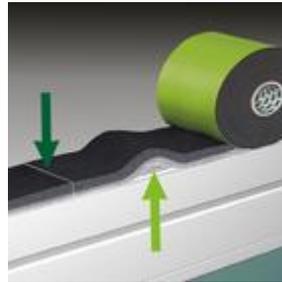


Bild 2: Das Band mit einer Längereserve verlegen.

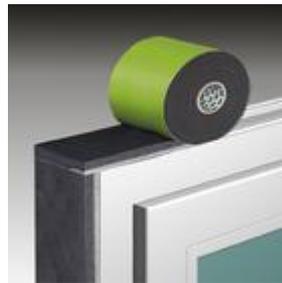


Bild 3: TP652 auf den Rahmen kleben - Seite mit der grauen Stufe nach Innen. An den Ecken überstehen lassen.



Bild 4: Das Fenster innerhalb von 15 Minuten montieren.



Bild 5: Lagerung und Verarbeitung von TP652 zwischen 8°C - 20°C. Hohe Temperaturen beschleunigen das Aufgehverhalten, tiefe verzögern es (siehe Vorbereitung).

### Bitte beachten

Das Band darf nicht mit lösemittelhaltigen oder aggressiven Chemikalien in Kontakt gebracht werden.

**Einbauhinweis Fensterecke:** Das Multifunktions-Dichtungsband wird an den Ecken stumpf gestoßen (Bild 3). Fehlstellen in den Ecken, an Stößen und Ankern können mit illbruck SP025 Fenster-Folienkleber Öko, SP525 oder SP925 nachträglich geschlossen werden. Dabei den Kleber über die gesamte Fugentiefe einbringen.

Vor der Durchführung eines Blower Door Tests muss das Band vollständig die Fuge ausgefüllt haben. Dazu sollte es vor dem Test 4 Wochen lang homogenisieren.

Im Sommer zu hohe Lagertemperaturen vermeiden und Kartons von oben beschweren. Vermeidung von aufgehenden Rollen. Restrollen in geöffneten Kartons beschweren, um ein seitliches Aufgehen (Teleskopieren) der Rollen zu vermeiden.

### Hinweis

TP652 ist überstreich-/ überputzbar. Im Einzelfall kann es zu Unverträglichkeiten mit Farben und Dichtstoffen kommen. Die Verträglichkeit ist vorab zu testen.

Vermeiden Sie das Hinterlaufen von Schlagregen an den Fugenflanken. Unbehandeltes Holz oder saugfähige und poröse Oberflächen müssen vor dem Verlegen der Bänder vor eindringendem Wasser geschützt werden.

### Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de).

### "i3" Zusatzgarantie

Die Garantie gilt für den Bauherrn hinsichtlich der Luftdichtheit, Schlagregendichtheit und der wärmedämmenden Verfüllung der Fensterfuge: Erfüllt das System diese Eigenschaften nicht, übernimmt tremco illbruck in den ersten 5 Jahren nach Auslieferung des Produkts an den Verarbeiter die Ersetzungskosten zu 100%. Vom 6. - 8. Jahr 60% und vom 9. - 10. Jahr 20%. Der Bauherr hat tremco illbruck die Fertigstellung der Einbauarbeiten innerhalb 1 Monats anzuzeigen und die Lieferscheine zu den i3-Produkten vorzulegen. Die detaillierten Garantiebedingungen und ein Formblatt für die Fertigstellungsmeldung sind unter [www.illbruck.com/de\\_DE/i3](http://www.illbruck.com/de_DE/i3) abrufbar oder unter der Tel. 02203 57550-600 zu erfragen.

### Zertifikate



### Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

### Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de).



**Tremco CPG Germany GmbH**  
Werner-Haepf-Strasse 1  
92439 Bodenwöhr  
Deutschland  
T: +49 9434 208-0  
F: +49 9434 208-230

[info.de@cpg-europe.com](mailto:info.de@cpg-europe.com)  
[www.cpg-europe.com/de\\_DE/](http://www.cpg-europe.com/de_DE/)